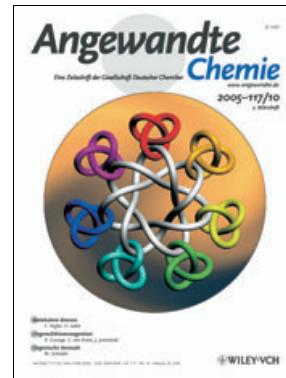


Titelbild

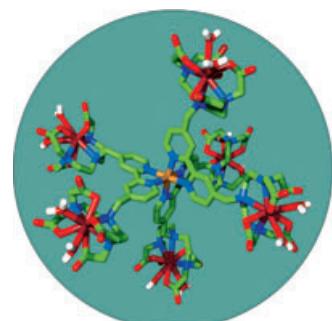
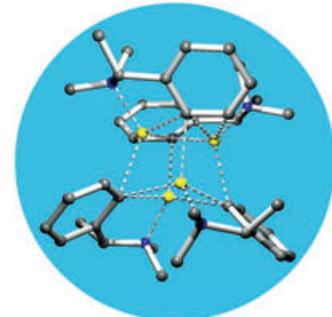
Oleg Lukin und Fritz Vögtle*

Fantasiestrukturen wie der im Titel gezeigte siebenfache Kleeblattknoten, der mit sieben gewöhnlichen Kleeblattknoten verschränkt ist, sind weit entfernte Syntheseziele. Bewährte Templatstrategien zum Aufbau molekularer Knoten (Knotane) und höherer Ensembles mit verschlungenen Architekturen könnten einmal zu solchen Gebilden führen. Mehr über die Synthese, Funktionalisierung und Eigenschaften von Knotanen erfahren Sie im Aufsatz von F. Vögtle und O. Lukin auf S. 1480 ff.



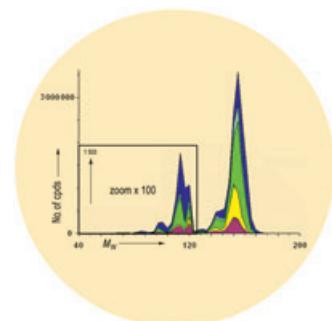
Organolithiumreagentien

Was geschieht bei Reaktionen mit Organolithiumverbindungen? R. Gossage, G. van Koten und J. Jastrzebski beschreiben im Kurzaufsatz auf S. 1472 ff. die Bildung von Heteroaggregaten mit bemerkenswerten Strukturen und Reaktivitäten.



Kernspintomographie

Einen Fe^{II} - Gd^{III} -Metallosternkomplex, der über eine bemerkenswert hohe Protonenrelaxivität verfügt und als Kontrastmittel in der Kernspintomographie infrage kommt, stellen E. Tóth et al. in ihrer Zuschrift auf S. 1504 ff. vor.



Chemoinformatic

J.-L. Reymond et al. dokumentieren auf S. 1528 ff. den Aufbau einer 13.9 Millionen Verbindungen umfassenden Datenbank organischer Moleküle mit maximal elf Atomen und den Randbedingungen Stabilität und synthetische Zugänglichkeit. Eine Verwendung in der Wirkstoffsuche wird diskutiert.